PRO NRW-Ratsgruppe

Humboldtstraße 2a

51379 Leverkusen

28. September 2016

Herrn Oberbürgermeister
Uwe Richrath
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

Per E-Mail:
Hans-Guenter.Pohlmann@stadt.leverkusen.de
michael-molitor@stadt.leverkusen.de.

Per Telefax: 0214 / 406-88 82

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Richrath,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung ~~der Bezirksvertretung I bis III sowie~~ der weiteren zuständigen Gremien:

Antrag
Betreff: Kastrationspflicht von freilaufenden Hauskatzen

Die PRO NRW-Ratsgruppe im Rat der Stadt Leverkusen bittet die Verwaltung zu prüfen, ob es empfehlenswert ist, die Kastrationspflicht von freilaufenden Hauskatzen – wie bereits in Jülich und Paderborn beschlossen – auch in Leverkusen durchzuführen.

Begründung:

Die PRO NRW-Ratsgruppe befasst sich seit einiger Zeit intensiv mit der Thematik der Kastrationspflicht von freilaufenden Hauskatzen.

Seit Jahren entstehen durch die zunehmende Population von diesen vielfältige Probleme: Sowohl die gesundheitliche Gefährdung des Menschen und seiner Haustiere (Übertragung von Krankheiten wie z. B. Toxoplasmose oder Ungezieferbefall) als auch aus tierschutzrechtlicher Fürsorge ist ein schnelles Handeln geboten.

Viele Tierschutzorganisationen fordern seit Jahren und befürworten die Kastration von Katzen mit Freigang.

Dieser Thematik sollte man sich mit Nachdruck annehmen, angesichts der Möglichkeit, dass ein einziges Katzenpaar theoretisch nach 10 Jahren 80 Millionen Nachkommen haben kann (bereits in der WDR Lokalzeit Aachen vor einigen Jahren dargestellt).

Markus Beisicht
PRO NRW-Ratsgruppe